

LÖSUNGEN

Karin Henickl
Michaela Judtmann
Elisabeth Kirschner
Friederike Schatz



Wunderwelt Sprache 3

Sommertraining Deutsch



www.oebv.at



Ein Sommerrätsel

1

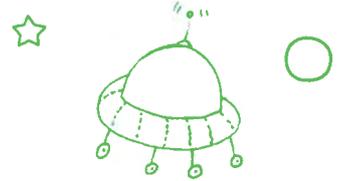


Suche das Wort **baden**. Kreise es mit einem Farbstift ein. →↓

A	B	E	B	A	D	E	N	D	I	H	Z	B	O	W	B	X
F	A	A	W	B	R	G	H	J	V	B	B	A	D	E	N	N
W	D	F	G	W	B	A	D	E	N	J	Y	M	Q	R	Z	Ü
B	E	Q	I	H	S	G	Y	I	F	B	A	D	E	N	N	C
V	N	B	B	W	D	T	X	U	Ö	K	C	K	P	N	I	O
E	R	T	A	S	G	H	T	B	E	W	Ü	B	S	Ä	M	Y
A	B	A	D	E	N	U	Z	A	V	T	M	A	B	B	L	Z
X	Q	J	E	V	S	T	U	D	I	G	E	D	B	A	A	M
D	K	U	N	G	B	A	D	E	N	V	J	E	A	D	Z	C
B	G	F	Ä	R	I	X	S	N	P	F	K	N	O	E	O	Q
A	Y	S	C	Q	D	G	I	E	Z	E	I	D	D	N	R	A
D	U	F	T	G	D	C	B	A	D	E	N	Z	B	K	L	Z
E	R	B	A	D	E	N	Q	Y	E	L	J	N	A	B	F	B
N	S	T	Q	L	E	J	H	N	K	B	O	O	D	L	F	A
V	U	P	C	H	M	Y	R	H	E	A	M	B	E	Y	E	D
O	B	A	D	E	N	I	J	X	H	D	K	P	N	L	N	E
U	P	Q	V	M	L	W	B	A	D	E	N	X	O	A	M	N
P	K	B	A	D	E	N	C	L	G	N	B	N	Q	P	O	A



Genau beschreiben



1

Ordne die Eigenschaftswörter richtig zu. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

alt jung klein verspielt altmodisch bunt schön schlau
 wild neu weich modern dick selten lang groß dünn



alt
 schön
 groß
 selten
 wild



alt
 jung
 klein
 verspielt
 schlau



altmodisch
 neu
 lang
 dünn
 bunt



selten
 altmodisch
 lang
 alt

2

Bilde Wortgruppen.



Ein alter Baum, eine



Sinn-volle Gedichte



1



Was bedeuten Sommerferien für dich?

Schreibe ein eigenes Ferien-Gedicht und gestalte den Rahmen.

Sommerferien					
Sommerferien sehen aus wie			_____		
Sommerferien riechen wie			_____		
Sommerferien schmecken nach			_____		
Sommerferien klingen wie			_____		
Sommerferien fühlen sich an wie			_____		
Sommerferien sind irgendwie wie			_____		

Hier ist Platz für deinen Namen					

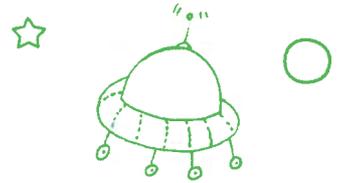
2



Wähle aus dem Rahmen ein Wort aus, das dich zum Schreiben verlockt, oder denke dir ein eigenes aus. Schreibe und gestalte dein eigenes Gedicht!

Meer	Gartenparty	Langeweile
Abenteuer	_____	Campingplatz
Kirrtag	Ferien auf dem Bauernhof	Entspannung
Picknick	Pferdehof	Ferienlager

Wir wiederholen



1



Bilde die Einzahl.

die Lehrerinnen -	<u>die Lehrerin</u>	die Länder -	<u>das Land</u>
die Bäuerinnen -	<u>die Bäuerin</u>	die Äpfel -	<u>der Apfel</u>
die Schwimmbäder -	<u>das Schwimmbad</u>	die Mäuse -	<u>die Maus</u>
die Badetücher -	<u>das Badetuch</u>	die Tänzer -	<u>der Tänzer</u>
die Rucksäcke -	<u>der Rucksack</u>	die Bänder -	<u>das Band</u>
die Träumer -	<u>der Träumer</u>	die Männer -	<u>der Mann</u>
die Bälle -	<u>der Ball</u>	die Karten -	<u>die Karte</u>

2



Finde verwandte Formen in der Mitvergangenheit (Präteritum).

	ich	er	wir
essen	ich aß	er aß	wir aßen
schwimmen	ich schwamm	er schwamm	wir schwammen
laufen	ich lief	er lief	wir liefen
wandern	ich wanderte	er wanderte	wir wanderten
schlafen	ich schlief	er schlief	wir schliefen
liegen	ich lag	er lag	wir lagen
träumen	ich träumte	er träumte	wir träumten
spielen	ich spielte	er spielte	wir spielten



Jetzt gerade!

1



Setze diese Sätze in die Gegenwart (Präsens).

Der Spaßvogel ließ den Fußball ins Tor rollen.

Die fleißige Ameise fraß jedes Stück Käse auf.

In der Straßenbahn saßen große Hunde mit Beißkörben.

Lunas Großmutter vergaß oft ihre Schlüssel.

Schließlich verließ der Fußballer das Spielfeld.

Der Genießer aß am liebsten Süßigkeiten.



Der Spaßvogel lässt den Fußball ins Tor rollen.

Die fleißige Ameise frisst jedes Stück Käse auf.

In der Straßenbahn sitzen ...

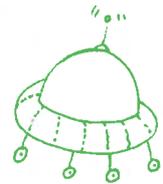
Lunas Großmutter vergisst ...

Schließlich verlässt ...

Der Genießer isst ...



Das ist ganz leicht!



1



Lies die Wörter laut, leise, lachend, weinerlich, gruselig ...!



2



Stoppe die Zeit. Wie schnell kannst du diese Wörter lesen?

3



Finde in der Pyramide die passenden Reimwörter.

kennen

kennen

wollen

wollen

küssen

müssen

Sonne

Tonne

fließt

gießt

dann

Mann



Was gehört zusammen?

1



Finde verwandte Wörter.

stellt beginne komme renne fällst rolle kommt stellst rollt
 stelle rennst kommst fällt beginnt rennt rollst beginnst falle

	ich	du	er
stellen	ich <i>stelle</i>	du <i>stellst</i>	<i>stellt</i>
kommen	<i>komme</i>	<i>kommst</i>	<i>kommt</i>
beginnen	<i>beginne</i>	<i>beginnst</i>	<i>beginnt</i>
rennen	<i>renne</i>	<i>rennst</i>	<i>rennt</i>
fallen	<i>falle</i>	<i>fällst</i>	<i>fällt</i>
rollen	<i>rolle</i>	<i>rollst</i>	<i>rollt</i>

2



Suche verwandte Wörter.

essen öffnen Abendessen aufessen Dosenöffner Schwimmbad
 offen essbar Nichtschwimmer schwimmen eröffnen Schwimmreifen

essen: das Abendessen, aufessen, essbar

öffnen: der Dosenöffner, eröffnen, offen

schwimmen: das Schwimmbad, der Schwimmreifen, der Nichtschwimmer



Lernwörter in den Ferien üben



Erinnert ihr euch an das Rezept?

-  Schreibe das Lernwort auf.
Überprüfe, ob du es richtig geschrieben hast.
Schau dir das Wort nun genau an.
-  Sprich dir das Lernwort leise, aber deutlich vor.
Schließe die Augen und schreibe dein Lernwort in die Luft.
Stelle dir dein Lernwort in deiner Lieblingsfarbe vor.
-  Suche es im Wörterbuch.
Schreibe dazu alles Wichtige aus dem Wörterbuch ab.
Überlege, ob dir eine Besonderheit auffällt.
Kennzeichne sie.

backen, er backt,
die Bäckerin...

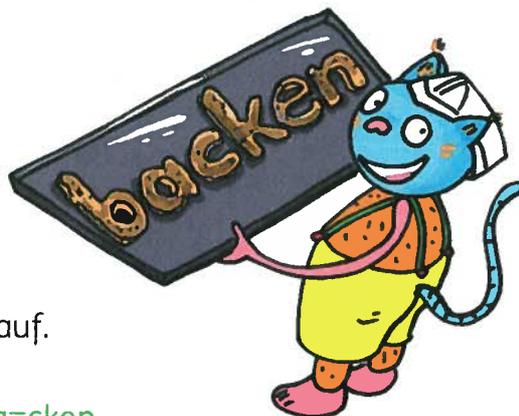
-  Minutenspiel:
Schreibe dein Lernwort so oft wie möglich auf.

Trenne die Silben.

ba=cken

Kennzeichne die Besonderheiten.

b a c k e n



Schreibe dein Lernwort in verschiedenen Schriftarten am Computer.
Vergiss die Kontrolle nicht.

Du kannst auch Übungen mit einem anderen Kind machen.

- Welcher Buchstabe steht an 3. (1., 4., ...) Stelle?
- Wem fallen mehr Lernwörter ein? Wer hat mehr Wörter richtig?
- Wir schreiben Lernwörter um die Wette.
- Wir sagen uns Lernwörter gegenseitig an.



ff, ll, mm, nn, ss, tt

1

Ordne richtig zu.

die Sonne
das Zimmer
die Qualle
die Spinne
das Wetter
die Öffnung

die Ebbe
das Gewitter
der Schmetterling
das Zimmer
die Klasse
die Trommel

der Himmel
der Donner
der Ball
die Welle
die Robbe
die Wanne

der Sommer
das Schiff
der Koffer
das Bett
der Pudding
die Puppe

bb: die Ebbe, die Robbe

dd: der Pudding

ff: die Öffnung, das Schiff

ll: die Qualle, die Welle

mm: das Zimmer, die Trommel, der Himmel, der Sommer

nn: die Sonne, die Spinne, der Donner, die Wanne

pp: die Puppe

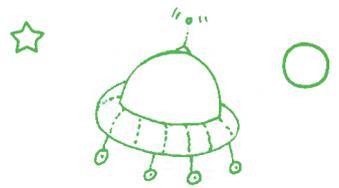
ss: die Klasse

tt: das Wetter, das Gewitter, der Schmetterling, das Bett



Ach ja, da geht es nun wieder um die kurz gesprochenen Laute vor den Doppelbuchstaben. Also wie die Außerirdischen: kurz und laut!

Wir waren einkaufen



1

Die Außerirdischen waren einkaufen. Lies die Kassabons und überlege, in welchen Geschäften sie waren.

Achtung: In jedem Kassabon hat sich ein Fehler eingeschlichen!

Bücher Billy		Anna Früchtchen Obst & Gemüse		Klara Bügel	
Das Vamperl	5,95 €	Äpfel	3,60 €	T-Shirt	12,00 €
Mein erstes großes Märchenbuch	18,45 €	Himbeeren 125 g	3,60 €	Jeans	32,00 €
Kindergedichte	5,90 €	Ribiselkuchen	3,40 €	Pullover	26,00 €
Faschingskrapfen	0,99 €	Ananas	3,95 €	Socken	4,00 €
Die kleine Hexe	1,95 €	Bananen	3,05 €	Gugelhupf	5,50 €

Der rasende Roli		Gusti Pinsel	
Ball	2,80 €	Ringmappe	2,00 €
Vollkornbrot	3,90 €	Blätterteigtasche	3,90 €
Sportschuhe	42,00 €	Hefte	6,30 €
Tennisschläger	56,00 €	Füllfeder	8,20 €
Tauchausrüstung	21,00 €	Radiergummi	0,50 €

2

Hast du alle Fehler gefunden? Trage die falschen Einkäufe in die Liste ein und überlege, in welchem Geschäft man sie alle kaufen kann.

Ribiselkuchen _____ Blätterteigtasche _____
 Faschingskrapfen _____ Gugelhupf _____
 Vollkornbrot _____ Geschäft: Bäckerei _____





Zeitwörter – Verben

1

Welche Zeitwörter (Verben) gehören zusammen?
Trage sie richtig ein.

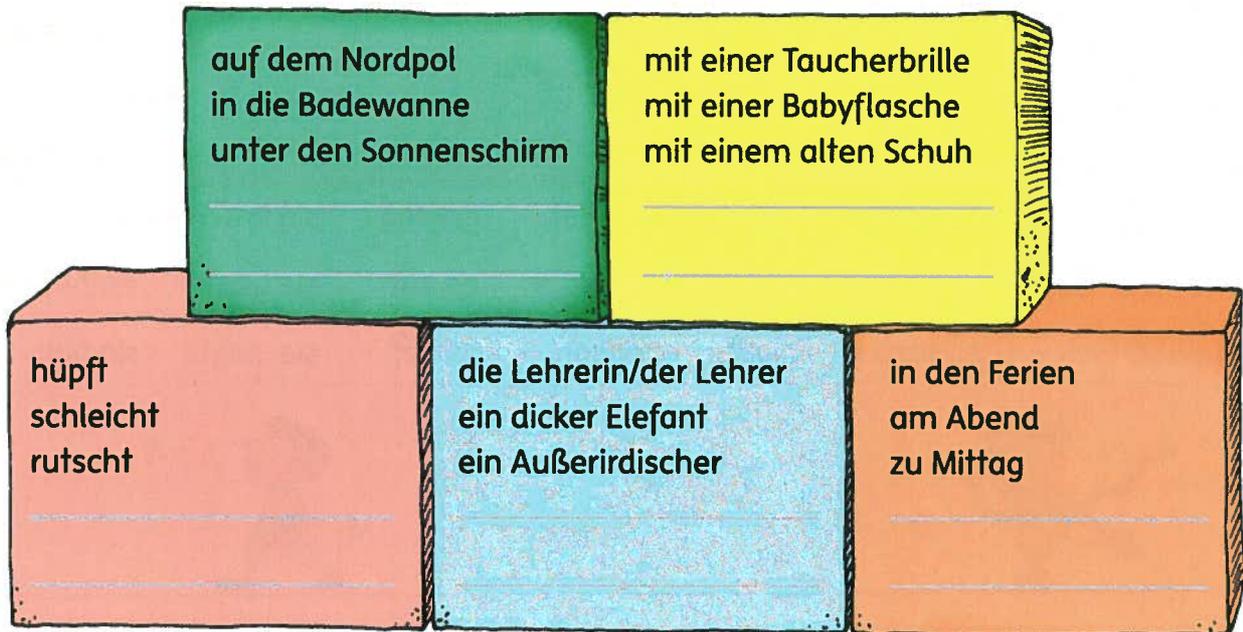
sie schreibt	er sieht	sie hielt	es lief	er ging	sie brachte	
er kommt	er geht	sie bringt	sie sagt	es ruft	sie gibt	es läuft
sie schrieb	er kam	sie gab	er sah	es rief	sie sagte	sie hält



passiert jetzt (Gegenwart, Präsens)	ist schon vergangen (Mitvergangenheit, Präteritum)
er geht	er ging
sie schreibt	sie schrieb
er kommt	er kam
er sieht	er sah
sie bringt	sie brachte
sie sagt	sie sagte
es ruft	es rief
es läuft	es lief
sie hält	sie hielt
sie gibt	sie gab



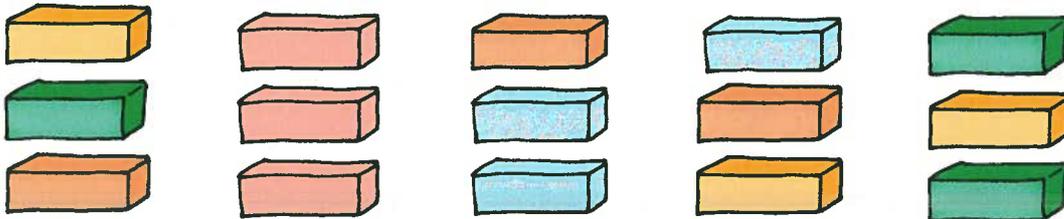
Tausende witzige Möglichkeiten



1



Baue Sätze und halte dich dabei an die Baupläne (immer von links nach rechts).



2



Baue eigene Sätze oder erfinde witzige Fragen.

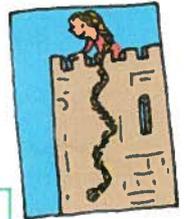
Hüpft die Lehrerin in den Ferien mit einer Taucherbrille in die Badewanne?



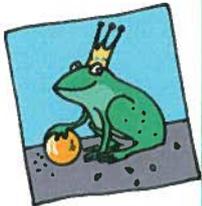
1



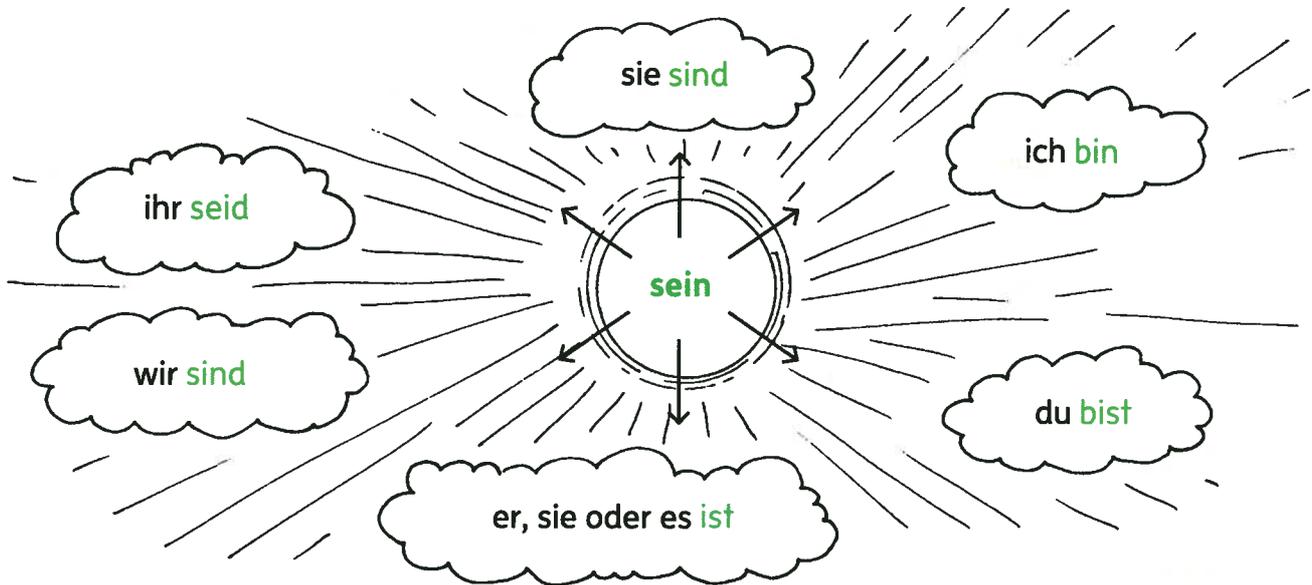
Suche die 10 Märchenfiguren (→ ↓).



Z	G	X	B	M	A	L	A	D	I	N	G	L	S	V	A	N
W	O	K	G	V	A	Q	F	V	X	S	W	O	Ü	R	P	F
R	S	I	N	D	B	A	D	T	T	S	Y	M	K	W	L	R
R	R	O	T	K	Ä	P	P	C	H	E	N	I	H	F	E	O
A	L	Ö	E	R	T	Z	B	C	S	F	Q	Y	A	N	O	S
R	C	X	U	B	R	O	S	W	M	F	D	E	L	K	L	C
I	W	S	C	H	N	E	E	W	I	T	T	C	H	E	N	H
E	R	G	W	I	B	C	M	A	W	R	W	S	M	B	N	K
L	X	Y	Z	Q	Y	K	R	L	T	B	X	V	B	B	Q	Ö
L	Ü	Z	T	L	Ä	Q	X	L	S	V	Q	Y	X	U	B	N
E	R	U	M	P	E	L	S	T	I	L	Z	C	H	E	N	I
Y	B	P	Q	X	Y	C	V	Ö	T	X	Y	V	W	H	Q	G
C	Ü	Q	X	D	O	R	N	R	Ö	S	C	H	E	N	M	A
V	T	R	Y	Z	Q	B	W	K	L	X	Y	Q	W	M	V	W
H	R	A	P	U	N	Z	E	L	K	Z	P	F	S	X	E	P
R	I	U	E	A	S	C	H	E	N	P	U	T	T	E	L	V



Ein wichtiges ...



1

Schreibe die Sätze richtig weiter. Unterstreiche das Zeitwort (Verb).

Ich bin in den Ferien immer sehr fröhlich.

Du bist in den Ferien immer sehr fröhlich.

Er ist in den Ferien immer sehr fröhlich.

Sie ist in den Ferien immer sehr fröhlich.

Wir sind in den Ferien immer sehr fröhlich.

Ihr seid in den Ferien immer sehr fröhlich.

Sie sind in den Ferien immer sehr fröhlich.





2



Bilde die Frage. Unterstreiche das Zeitwort (Verb).

Bin ich in den Ferien immer sehr fröhlich?

Bist du in den Ferien immer sehr fröhlich?

Ist er in den Ferien immer sehr fröhlich?

Ist sie in den Ferien immer sehr fröhlich?

Sind wir in den Ferien immer sehr fröhlich?

Seid ihr in den Ferien immer sehr fröhlich?

Sind Sie in den Ferien immer sehr fröhlich?

3



Schreibe die Sätze auch in der Mitvergangenheit (Präteritum).
Die Wörter im Rahmen helfen dir dabei.

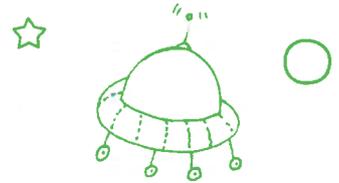
passiert jetzt
(Gegenwart, Präsens)

ich bin
du bist
er ist
sie ist
wir sind
ihr seid
sie sind

ist schon vergangen
(Mitvergangenheit, Präteritum)

ich war
du warst
er war
sie war
wir waren
ihr wart
sie waren

Wörtertschlängen



1

Schreibe die Sätze richtig auf.
Achte auf die Großschreibung und die Wortabstände.



Triton will in den Sommerferien gerne auf einen fernen Planeten reisen.

Luna möchte mit ihrem neuen Ufo einmal um die Erde fliegen.

Nur Calypso darf nicht verreisen, denn es hat noch nicht alle Eissorten gekostet.

Blank handwriting practice lines.



Die Sätze wachsen weiter



Kannst du dich noch erinnern?
Je genauer die Sätze sind,
desto besser kann man sich
deine Geschichte vorstellen.

Die Sätze wachsen und
wachsen! Jetzt ist schon
Sommer und ich bin
noch immer so klein!

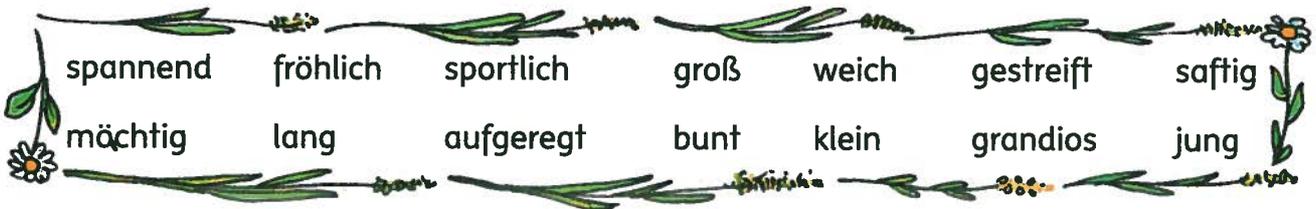


1

Überarbeite den Text.

Füge jedem Namenwort (Nomen) ein treffendes Wort (Adjektiv)
aus der Blumenwiese hinzu.

Auf der  Wiese spielen viele  Kinder. Ein  Bub sitzt auf einer
 Decke und liest ein  Buch. Zwei  Mädchen werfen sich
einen  Ball zu und lachen laut. Ein  Mann liegt in einem 
Liegestuhl unter einem  Baum. Zwei  Hunde jagen einem 
Stock hinterher. Alle haben  Spaß und freuen sich über das  Wetter.



2

Schreibe den überarbeiteten Text in dein Ferienheft.

3

Schreibe den Text mit selbstgefundenen Wörtern (Adjektiven) auf.

Redezeichen

Kommt her, ich habe etwas gefunden!



Willst du mit mir Federball spielen?



Im Urlaub fahre ich mit meinen Eltern ans Meer.



Ich kann schon ganz toll Rückenschwimmen.



Ich habe schon ein ganzes Buch ausgelesen!



Psst! Ich habe ein Geschenk für meine Mutter gebastelt.



1



Schreibe auf, was gesprochen wird. Vergiss die Redezeichen nicht.

Marlies ruft: „Kommt her, ich habe etwas gefunden!“

Sabrina fragt: „Willst du mit mir Federball spielen?“

Kimi berichtet: „Ich habe schon ein ganzes Buch ausgelesen!“

Xenia erzählt: „Im Urlaub fahre ich mit meinen Eltern ans Meer.“

Murat flüstert: „Psst! Ich habe ein Geschenk für meine Mutter gebastelt.“

Raffael prahlt: „Ich kann schon ganz toll Rückenschwimmen.“



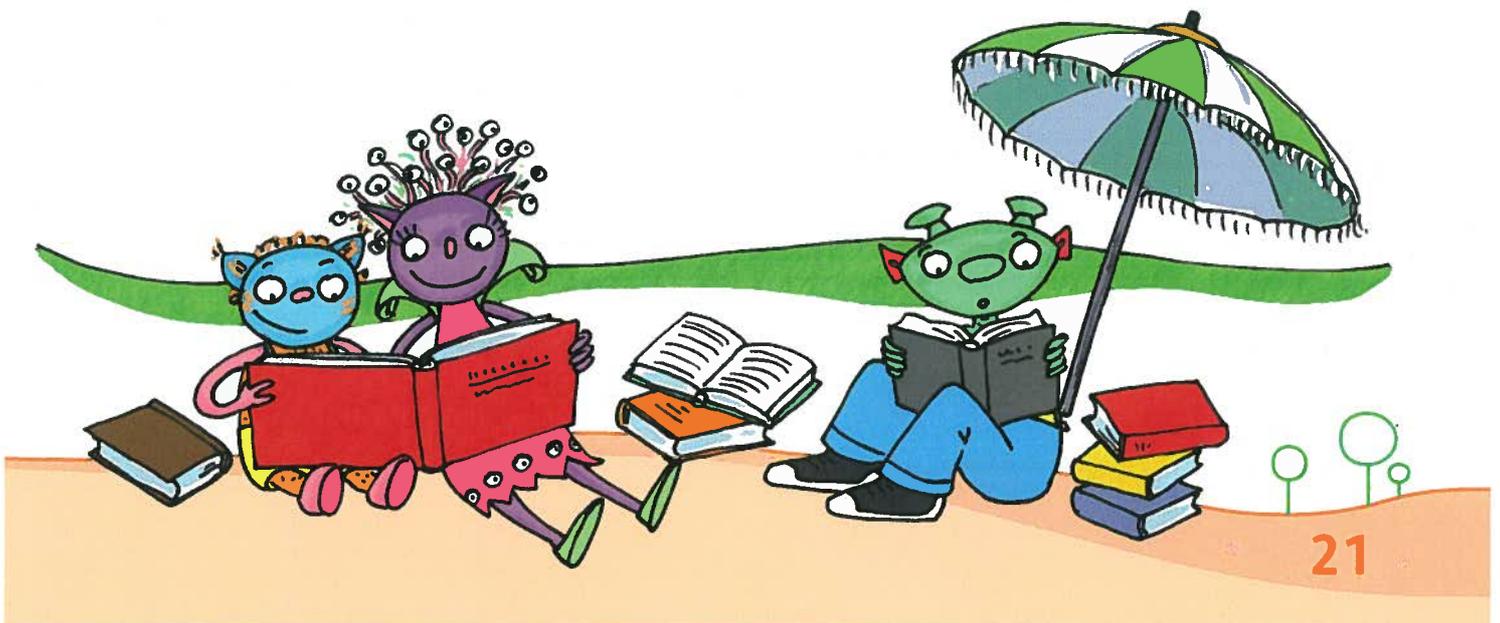
Im Wörternetz

1

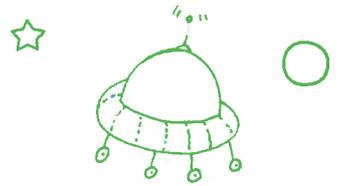


Suche das Wort **lesen**. Kreise es mit einem Farbstift ein (→ ↓).

A	J	K	L	B	L	E	S	E	N	O	X	V	L	P	U	L
P	L	S	Q	D	P	P	G	T	E	R	T	E	E	G	X	L
A	E	A	B	C	R	F	L	E	S	E	N	C	S	T	U	E
X	S	R	M	N	O	W	X	X	H	D	S	M	E	N	N	S
L	E	S	E	N	Z	Y	B	V	L	E	S	E	N	N	I	E
A	N	R	L	D	W	U	V	F	Z	H	F	U	H	G	Y	N
W	Z	S	A	B	T	R	C	B	U	B	I	E	L	H	T	T
Q	B	A	H	Y	X	L	E	S	E	N	T	K	A	F	L	M
L	E	S	E	N	S	I	D	T	E	N	H	D	M	J	D	N
O	A	B	B	A	L	F	I	C	A	G	L	J	P	O	I	P
L	A	N	M	R	E	E	A	L	B	F	E	R	I	L	J	Q
E	S	R	A	B	S	F	T	E	W	V	S	G	F	E	J	D
S	Y	L	E	S	E	N	K	S	X	M	E	U	K	S	W	E
E	N	C	S	T	N	L	D	E	U	L	N	H	L	E	K	L
N	P	L	L	S	B	T	V	N	C	E	S	V	D	N	A	E
T	L	E	S	E	N	K	J	C	U	S	H	Q	G	S	X	S
S	M	Z	I	Z	U	M	V	V	N	E	I	M	O	O	J	E
Y	L	O	B	R	T	L	E	S	E	N	K	L	E	S	E	N



Überlege genau!



1 

Baue lustige Wortgruppen.

BLITZBLAU GETUPFT
GIFTGRÜN ROT
AUFGEBLASEN TANZEND
LACHEND GLITZERND
LEUCHTEND BUNT KARIERT
SCHREIEND GRANTIG
KRIECHEND
WITZIG BLINKEND
GESTREIFT

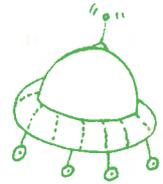
ZEBRA AFFE CHAMÄLEON
KÄNGURU WAL JAGUAR
LÖWE GIRAFFE PONY
SCHILDKRÖTE
KROKODIL FISCH
KAMEL ELEFANT SCHNECKE
TIGER KÄFER
SCHIMPANSE



die karierte Giraffe, ...



Namenwörter



1



Entdecke die einzelnen Namenwörter (Nomen).



Sonnenschirm

Eisgeschäft

Luftmatratze

Sommerferien

Schlauchboot

Sandkiste

Taschenbuch

Computerspiel



die Sonne + der Schirm = der Sonnenschirm

das Eis + das Geschäft = das Eisgeschäft

die Luft + die Matratze = die Luftmatratze

der Sommer + die Ferien = die Sommerferien

der Schlauch + das Boot = das Schlauchboot

der Sand + die Kiste = die Sandkiste

die Tasche + das Buch = das Taschenbuch

der Computer + das Spiel = das Computerspiel

2



Achtung, jetzt sind es nicht nur zwei zusammengesetzte Namenwörter (Nomen)!



Erdbeereisbecher

Federballschläger

Fußballtor



die Erde + die Beere + das Eis + der Becher = der

Erdbeereisbecher

die Feder + der Ball + der Schläger = der Federballschläger

der Fuß + der Ball + das Tor = das Fußballtor

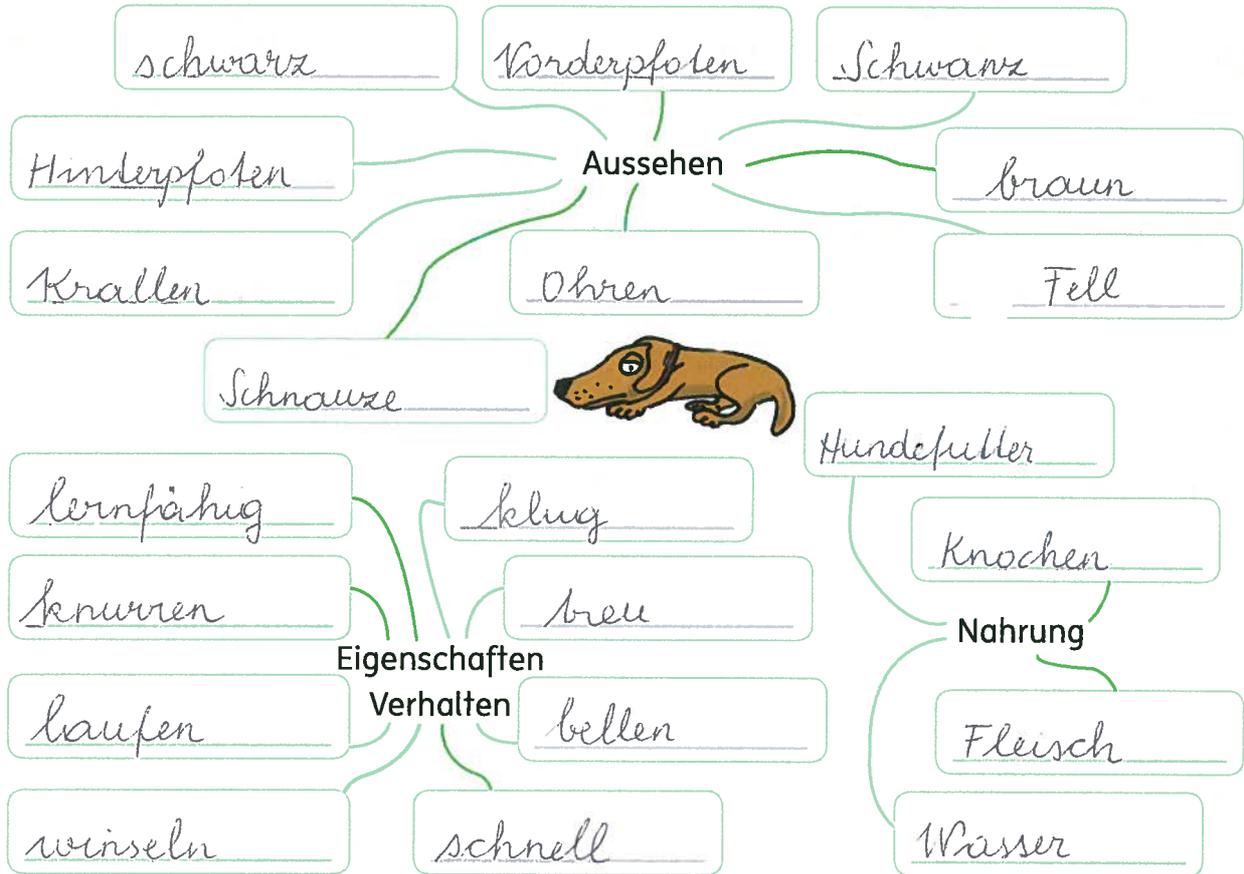




Tiere beschreiben

1

Trage Informationen über den Hund in die Gedankenkarte ein.



schwarz	Vorderpfoten	Schwanz	Hinterpfoten	Krallen	treu	bellern
braun	Schnauze	Ohren	Hundefutter	klug	Fell	schnell
lernfähig	knurren	laufen	winseln	Knochen	Fleisch	Wasser

2

Gestalte eine Gedankenkarte über dein Lieblingstier.





Namenwörter trennen

1



Entscheide dich für den richtigen Begleiter (Artikel) und schreibe die Namenwörter (Nomen) getrennt aus.

der	die	das	Namenwort
		×	Schwimmbad
×			Campingplatz
×			Wanderweg
×			Fußballplatz
		×	Freibad
×			Sonnenschirm
×			Flughafen
×			Eiswürfel
	×		Badehose
×			Liegestuhl

der	die	das	Namenwort
	×		Sonnencreme
×			Eistee
	×		Erdbeertorte
		×	Fahrrad
	×		Nacktschnecke
		×	Paddelboot
×			Meeresspiegel
×			Regenschirm
×			Spielplatz
	×		Wiesenblume

das Schwimm=bad, der Camping=platz, der Wander=weg,
 der Fußball=platz, das Frei=bad, der Sonnen=
 schirm, der Flug=hafen, der Eis=würfel,
 die Bade=hose, der Liege=stuhl, die Sonnen=creme,
 der Eis=tee, die Erd=beer=torte, das Fahr=rad,
 die Nackt=schnecke, das Paddel=boot, der Meeres=
 spiegel, der Regen=schirm, der Spiel=platz, die Wiesen=
 blume

Na gut. Dann trenne ich halt die Erdbeertorte. Die Torte behalte ich mir aber!

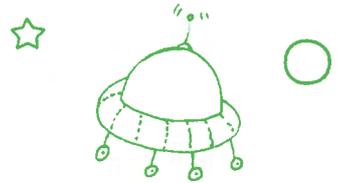


Ein Tagebucheintrag



Über manche Dinge möchtest du vielleicht nicht sprechen. Aber glaube mir: Es tut gut, deine Erfahrungen, Gedanken, Ideen und Gefühle aufzuschreiben.

Mein Tagebuch darf ja Gott sei Dank niemand lesen.



1



Du musst dich sicher manchmal ärgern. Überlege:

Was hat dich so richtig geärgert, oder was ärgert dich?

Woran erkennt man, dass du dich ärgerst?

Wie verhältst du dich dann?

Wie kannst du dich wieder beruhigen?

Was machst du, wenn dein Ärger vorbei ist?

Versuche die Fragen in ganzen Sätzen zu beantworten.

Mich ärgert so richtig, wenn ...





Sätze umstellen

1 

Stelle den Satz möglichst oft um.

Die Außerirdischen lernten auf der Erde über die deutsche Sprache .



2 

Welche Wörter müssen zusammenbleiben? Kreise sie ein.
Stelle den Satz möglichst oft um.

In den Sommerferien fliegen die Außerirdischen mit ihrem Ufo auf ihren Planeten.



Im Netz versteckt



1



Hier sind 20 Namenwörter (Nomen) mit **tz** oder **ck** versteckt.
Finde sie und schreibe sie auf (→ ↓).



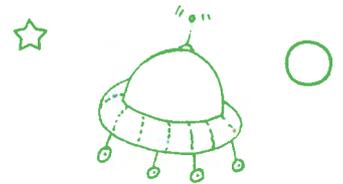
A	S	F	S	T	O	C	K	P	W	P	U	L	B	C	I	P
F	C	W	L	I	M	U	Q	A	N	U	B	C	E	H	J	I
A	H	M	V	E	R	P	A	C	K	U	N	G	S	B	G	H
H	U	K	P	S	O	B	M	H	H	F	M	B	I	M	H	N
T	T	G	T	I	C	S	E	T	Z	K	A	S	T	E	N	N
B	Z	R	Q	G	K	L	B	F	B	E	G	U	Z	M	D	G
A	U	Ü	H	A	P	O	F	I	E	V	X	V	E	P	G	E
L	O	C	K	E	B	E	H	B	L	I	T	Z	R	U	G	S
B	J	K	P	L	I	G	N	E	D	R	E	C	K	T	J	E
S	F	E	N	A	N	L	H	I	X	E	U	A	G	Z	H	T
O	U	N	E	I	F	A	H	R	R	A	D	S	I	T	Z	Z
C	N	I	T	W	A	T	N	V	V	M	A	B	V	U	I	L
K	I	S	R	I	T	Z	E	M	P	A	K	G	M	C	L	M
E	M	F	P	Q	B	E	J	R	O	C	K	A	O	H	O	N
N	I	S	C	H	M	U	T	Z	M	X	D	B	B	K	N	Q
H	G	L	O	C	K	E	N	M	B	E	S	T	E	C	K	M



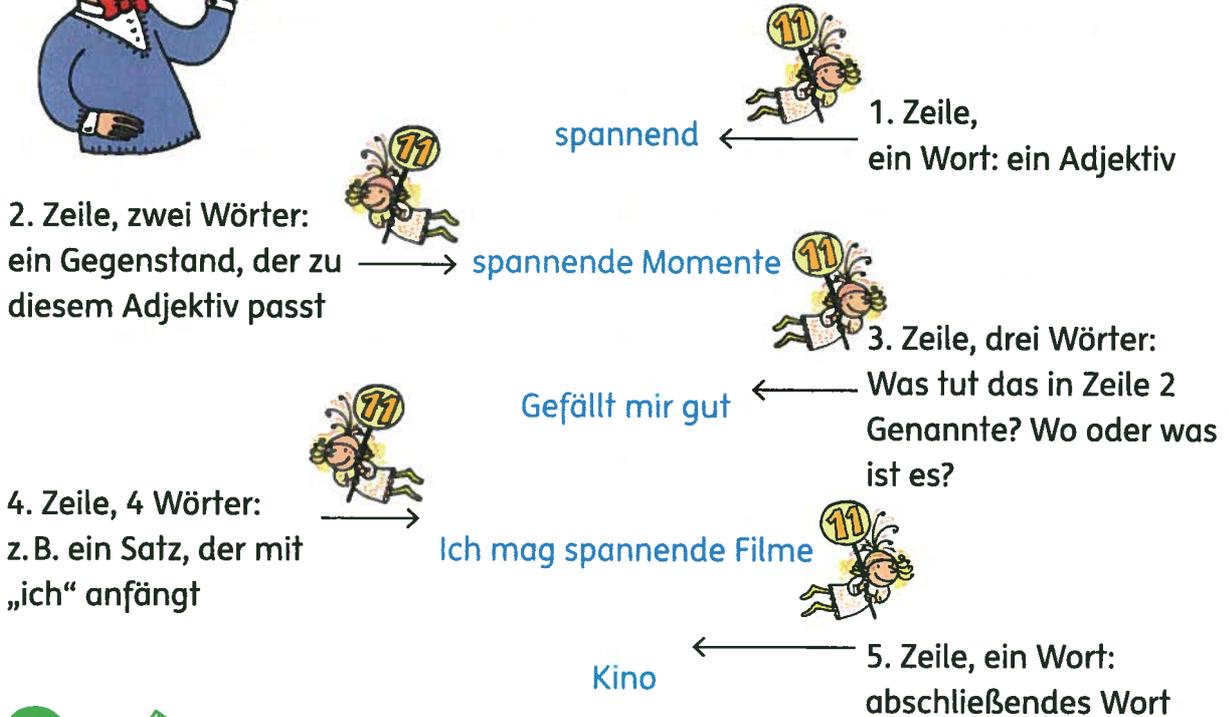
Der Rock, die Ritze, das Besteck, die Glocken, der Schmutz,
die Socken, die Glasse, der Fahrradsitz, der
Dreck, das Gesetz, der Blitz, der Besitzer, der
Schranksen, die Verpackung, der Schutz,
der Stock, der Rücken, die Locke,
das Putzbuch



Ein Gedicht – warum nicht?



Kannst du dich erinnern? Ein Elfchen ist ein Gedicht aus elf Wörtern. Schau mal, so könnte ein Elfchen auch aussehen!



1

Sammele zuerst Wörter, die zu deinem Thema passen. Schreibe sie auf ein Blatt Papier. Du könntest zu folgenden Themen schreiben:

Sommer, Ferien, Urlaub, Reise, ...

Dann schreibe nach den Regeln ein eigenes Gedicht:







Einzahl – Mehrzahl

1



Wie heißt die Mehrzahl (Plural) dieser Namenwörter (Nomen)?

Liegestuhl	Wiese	Badetasche	Gasse
Badehose	Buch	Gartentisch	Wolke
Spielplatz	Baum	Monat	Glas

Verwende das Wörterbuch, wenn du dir nicht sicher bist!



ein Liegestuhl - mehrere Liegestühle, ein Buch - mehrere Bücher, eine Wiese - mehrere Wiesen, eine Badetasche - mehrere Badetaschen, eine Gasse - mehrere Gassen, eine Badehose - mehrere Badehosen, ein Gartentisch - mehrere Gartentische, eine Wolke - mehrere Wolken, ein Spielplatz - mehrere Spielplätze, ...

2



Finde nun die Einzahl (Singular) des Namenwortes (Nomens).

Hefte	Wochen	Städte	Freundinnen	Türme
Freunde	Schlösser	Spiele	Gärten	Hände

Mehrere Calypsos wären einfach genial!



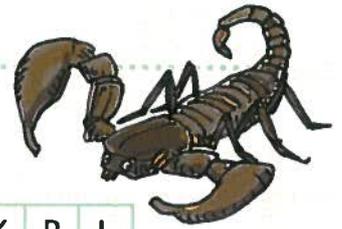
mehrere Hefte - ein Heft, mehrere Wochen - eine Woche, mehrere Städte - eine Stadt, mehrere Freundinnen - eine Freundin, mehrere Türme - ein Turm, mehrere Freunde - ein Freund, mehrere Schlösser - ein Schloss, mehrere Spiele - ein Spiel, mehrere Gärten - ein Garten, mehrere Hände - eine Hand



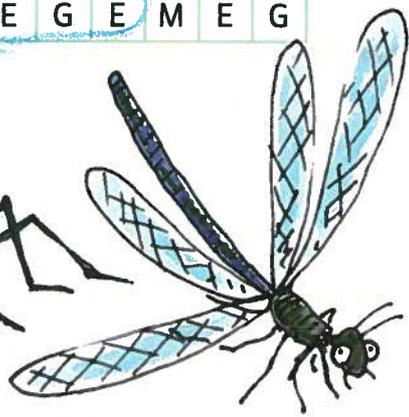
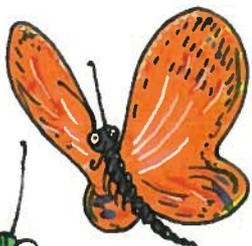
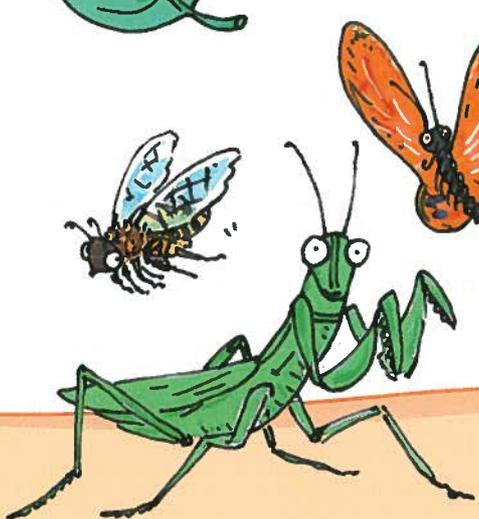
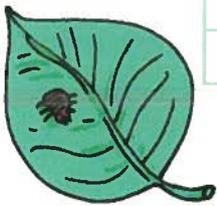
Das Netz zum Schluss

1

Suche die 13 Krabbeltiere (→ ↓).



Q	M	A	R	Ö	D	O	L	L	Z	K	Ä	E	H	K	R	L
A	S	P	I	N	N	E	D	I	F	A	M	E	I	S	E	P
O	P	B	J	F	D	R	R	B	O	E	L	B	Ü	W	Ü	D
H	N	K	F	H	T	O	K	E	U	Ö	B	E	K	Z	J	M
O	B	Ä	S	Ö	M	Z	C	L	O	Ä	W	E	S	P	E	Z
R	W	F	F	I	Ü	D	G	L	I	X	B	D	F	D	K	P
N	M	E	Q	S	C	I	E	E	G	D	G	J	G	N	L	B
I	Ü	R	J	B	K	P	C	H	D	V	D	R	B	J	M	L
S	D	C	B	R	E	B	S	K	O	R	P	I	O	N	E	A
S	B	H	M	P	V	O	W	B	J	N	H	K	P	L	K	T
E	A	W	Q	F	F	R	N	K	Ä	D	B	M	I	X	Y	T
P	S	C	H	M	E	T	T	E	R	L	I	N	G	Y	H	L
E	U	K	R	L	D	J	Z	H	D	Ü	E	Ä	G	S	R	A
N	Ü	O	M	D	Ä	O	B	B	T	O	N	E	P	S	P	U
G	O	T	T	E	S	A	N	B	E	T	E	R	I	N	B	S
N	G	Ö	R	J	I	Q	D	N	G	Ä	H	B	J	L	H	E
E	E	N	J	Q	N	Ü	U	F	L	I	E	G	E	M	E	G



Inhalt

Ein Sommerrätsel	3
Genau beschreiben	4
Sinn-volle Gedichte	5
Wir wiederholen	6
Jetzt gerade!	7
Das ist ganz leicht!	8
Was gehört zusammen?	9
Lernwörter in den Ferien üben	10
ff, ll, mm, nn, ss, tt	11
Wir waren einkaufen	12
Zeitwörter – Verben	13
Tausende witzige Möglichkeiten	14
Im Wörternetz	15
Ein wichtiges Zeitwort	16
Wörtertschlangen	18
Die Sätze wachsen weiter	19
Redezeichen	20
Im Wörternetz	21
Überlege genau!	22
Tiere beschreiben	23
Namenwörter	24
Namenwörter trennen	25
Ein Tagebucheintrag	26
Sätze umstellen	27
Im Netz versteckt	28
Einzahl – Mehrzahl	29
Ein Gedicht – warum nicht?	30
Das Netz zum Schluss	31

Lösungen

- S. 4, Ü1:** Baum: alt, klein, groß, schön, dick, selten; Katze: alt, jung, schön, schlau, wild, verspielt; Hose: altmodisch, bunt, schön, neu, weich, modern, lang, dünn; Wort: altmodisch, neu, modern, selten
- S. 6, Ü1:** die Lehrerin, die Bäuerin, der Träumer, der Tänzer, der Rucksack, der Mann, die Maus, das Land, der Apfel, das Schwimmbad, das Badetuch, das Band, der Ball, die Karte / **Ü2:** er aß – wir aßen; ich schwamm – er schwamm – wir schwammen; ich lief – er lief – wir liefen; ich wanderte – er wanderte – wir wanderten; ich schlief – er schlief – wir schliefen; ich lag – er lag – wir lagen; ich träumte – er träumte – wir träumten; ich spielte – er spielte – wir spielten
- S. 7, Ü1:** Der Spatzvogel lässt ...; Die Ameise frisst ...; In der Straßenbahn sitzen ...; Lunas Großmutter vergisst ...; Schließlich verlässt ...; Der Genießer isst ...
- S. 8, Ü3:** kennen – rennen; küssen – müssen; fließt – gießt; wollen – sollen; Sonne – Tonne; dann – Mann
- S. 9, Ü1:** ich stelle – du stellst – er stellt; ich komme – du kommst – er kommt; ich beginne – du beginnst – er beginnt; ich renne – du rennst – er rennt; ich falle – du fällst – er fällt; ich rolle – du rollst – er rollt / **Ü2:** essen: das Abendessen, aufessen, essbar; schwimmen: das Schwimmbad, der Nichtschwimmer, der Schwimmreifen; öffnen: der Dosenöffner, eröffnen, offen
- S. 12, Ü1/Ü2:** Falsch sind: Faschingskrapfen, Ribiselkuchen, Gugelhupf, Vollkornbrot, Blätterteigtasche. Man kann sie in der Bäckerei kaufen.
- S. 13:** sie schreibt – sie schrieb; er sieht – er sah; es hält – es hielt; er kommt – er kam; sie läuft – sie lief; er geht – er ging; sie bringt – sie brachte; es ruft – es rief; er kommt – er kam; sie sagt – sie sagte
- S. 16/17, Ü1:** Du bist in den Ferien immer sehr fröhlich. Er/Sie ist ...; Wir sind ...; Ihr seid ...; Sie sind ... / **Ü2:** Bist du in den Ferien immer sehr fröhlich? Ist er/sie ...?; Sind wir ...?; Seid ihr ...?; Sind sie ...? / **Ü3:** Ich war in den Ferien immer sehr fröhlich. Du warst in den Ferien ...; Er/Sie war ...; Wir waren ...; Ihr wart ...; Sie waren ...
- S. 18:** Triton will in den Sommerferien gerne auf einen fernen Planeten reisen. Luna möchte mit ihrem neuen Ufo einmal um die Erde fliegen. Nur Calypso mag nicht verreisen, denn es hat noch nicht alle Eissorten gekostet.
- S. 24, Ü1:** die Sonne + der Schirm = der Sonnenschirm; das Eis + das Geschäft = das Eisgeschäft; die Luft + die Matratze = die Luftmatratze; der Sommer + die Ferien = die Sommerferien; der Schlauch + das Boot = das Schlauchboot; der Sand + die Kiste = die Sandkiste; die Tasche + das Buch = das Taschenbuch; der Computer + das Spiel = das Computerspiel
- Ü2:** die Erdbeere (oder: die Erde + die Beere) + das Eis + der Becher = der Erdbeereisbecher; der Federball (oder: die Feder + der Ball) + der Schläger = der Federballschläger; der Fußball (oder: der Fuß + der Ball) + das Tor = das Fußballtor
- S. 25:** das Schwimm=bad, der Camping=platz,

Lösungen

der Wander=weg, der Fußball=platz (oder: Fuß=ball=platz), das Frei=bad, der Sonnen=schirm, der Flug=hafen, der Eis=würfel, die Bade=hose, der Liege=stuhl, die Sonnen=creme, der Eis=tee, die Erdbeer=torte (oder: Erd=beer=torte), das Fahr=rad, die Nackt=schnecke, das Paddel=boot, der Meeres=spiegel, der Regen=schirm, der Spiel=platz, die Wiesen=blume

S. 27, Ü2: Zusammenbleiben müssen:

In den Sommerferien – fliegen – die Außerirdischen – mit ihrem Ufo – auf ihren Planeten. **Beispiele:** Mit ihrem Ufo fliegen die Außerirdischen in den Sommerferien auf ihren Planeten. Auf ihren Planeten fliegen die Außerirdischen in den Sommerferien mit ihrem Ufo. Usw

S. 29, Ü1: ein Gartentisch – mehrere Gartentische; eine Wiese – mehrere Wiesen; eine Badetasche – mehrere Badetaschen; eine Wolke – mehrere Wolken; eine Gasse – mehrere Gassen; ein Spielplatz – mehrere Spielplätze; ein Glas – mehrere Gläser; ein Baum – mehrere Bäume; eine Badehose – mehrere Badehosen; ein Monat – mehrere Monate; ein Buch – mehrere Bücher / **Ü2:** mehrere Hefte – ein Heft; mehrere Freunde – ein Freund; mehrere Wochen – eine Woche; mehrere Schlösser – ein Schloss; mehrere Städte – eine Stadt; mehrere Freundinnen – eine Freundin; mehrere Türme – ein Turm; mehrere Hände – eine Hand; mehrere Gärten – ein Garten

Die Wunderwelt Sprache 3, Arbeitsheft Sommertraining

1. Auflage

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2015

www.oebv.at

Alle Rechte vorbehalten.

Jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, gesetzlich verboten.

Redaktion: Julia Rigal, Wien

Herstellung: Silvia Bliem, Wien

Illustrationen: Susann Hesselbarth, Leipzig

Umschlaggestaltung: Petra Michel, Essen,
unter Verwendung von Illustrationen von Susann Hesselbarth, Leipzig

Layout: Petra Michel, Essen

Piktogramme: Petra Michel, Essen

Satz: Satzkiste GmbH, Stuttgart

Druck: Brüder Glöckler GmbH, Wöllersdorf

ISBN 978-3-209-07684-7